Liverpool Oratorio

von
Paul McCartney
und
Carl Davis



Künstlerische Leitung:
Christian Kabitz

CÄCILIEN-CHOR
frankfurt seit 1818

Liverpool Oratorio

von
Paul McCartney und Carl Davis

Samstag, 14. November 1998, 20 Uhr
Alte Oper, Frankfurt am Main

Oratorium in acht Bildern:

I:	Krieg
II:	Schule
III:	Krypta
IV:	Vater
V:	Hochzeit
	Pause
VI:	Arbeit
VII:	Krisen
VIII:	Frieden

Die Mitwirkenden

Henriette Schellenberg (Sopran)
Yvonne Schiffelers (Alt)
Laurence Dale (Tenor)
Peteris Eglitis (Baß)
Tölzer Knabenchor
Cäcilien-Chor Frankfurt
Bachorchester Würzburg
Christian Kabitz

Dieses Konzert wurde ermöglicht durch die großzügige Unterstützung des Landes Hessen und des Hessischen Rundfunks.

Das Programm wurde mit freundlicher Unterstützung von Public P³ digital gedruckt.

Einführung

Paul McCartney wurde 1989 gebeten, zusammen mit Carl Davis etwas zur Gedenkfeier zum 150. Jahrestag des Royal Liverpool Philharmonic Orchestra zu schreiben. Dies war für ihn Herausforderung und Gelegenheit, sein „früheres Kokettieren mit Orchester und Chor zu einem richtiggehenden Werk auszuweiten". Denn er stellt selbst dar, daß „ich in bestimmten Abständen in meinem Leben versucht habe zu lernen, wie man Noten schreibt, aber es nie durchgehalten habe. An irgendeinem Punkt stimmten die Zeichen auf dem Papier nicht mehr mit dem überein, was ich hörte, also komponierte ich schließlich die Musik, und ein anderer schrieb sie nieder."

Handlung

Krieg: 1942. Liverpool. Chaos und Bedrohung. Während eines Luftangriffs wird in einem Bunker ein Kind geboren. Hoffnung keimt auf.

Schule: 1953. Die Kindheit des Kriegsjungen Shanty. Er schwänzt die Schule und sonnt sich auf dem Friedhof des Liverpooler Doms. Er träumt von Vergangenheit und Zukunft. Seine zukünftige Braut Mary Dee erscheint ihm. Szene in der Schule: Die Lehrerin Miss Inkley unterrichtet Spanisch anhand eines Volksliedes.

Krypta: 1959. Ein von der Kirche veranstalteter Tanzabend in der Krypta. Shanty zweifelt an sich und an Gott und singt von seinen Zukunftsvisionen. Wieder erscheint ihm Mary Dee im Traum und teilt ihm den Tod seines Vaters mit. Shanty bleibt traurig zurück.

Vater: 1959. Begräbnis des Vaters. Shanty denkt über den Tod seines Vaters und ihre Beziehung zueinander nach. Er ist erschüttert, als er erkennt, daß auch Väter sterblich und nur Menschen sind. Er bittet seinen Vater um Verzeihung.

Hochzeit: Einige Jahre später. Als Shanty gedankenverloren oben in einem Doppeldeckerbus sitzt, kommt Mary Dee auf ihn zu. Sie bringt ihn von seinen Selbstzweifeln ab und dämpft seinen rastlosen Ehrgeiz. Sie gestehen sich ihre Liebe und heiraten.

Arbeit: Mary Dees Büro. Sie ist erfolgreiche und gestreßte Chefin eines Unternehmens, in dem nur Frauen beschäftigt sind. Zwischen Computern und Faxgeräten erteilt sie Anweisungen, aber die Frauen sind nicht bei der Sache, weil sie sich über Liebe unterhalten. Shanty ist nicht so erfolgreich, er wird von seinen Kollegen dazu überredet, weniger zu arbeiten und das Leben zu genießen. Während Mr. Dingle, ein Kollege, Shanty dazu verleitet, ins Pub zu gehen, deutet Mary Dee zu Hause an, daß sie schwanger ist.

Krisen: Mary Dee freut sich über ihr werdendes Kind und sorgt sich um dessen Zukunft. Shanty kommt betrunken nach Hause und verlangt gereizt sein Abendessen. Sie streiten wegen des Geldes und Shantys Unzulänglichkeitsgefühlen. Shanty zweifelt an ihrer Liebe zu ihm. Verletzt und wütend teilt sie ihm mit, daß sie schwanger ist, und stürmt hinaus. Sie läuft vor ein Auto und wird angefahren. Im Krankenhaus gelingt es einer Krankenschwester, Mary Dees Lebenswillen wieder zu wecken. Im Delirium kämpft sie gegen böse Geister, die ihr das Baby entreißen wollen. Shanty betet an ihrem Bett und gelobt, sich zu bessern, wenn nur Mary Dee und das Baby gerettet werden.

Frieden: Shanty ist glücklich über das neugeborene Kind und preist das Wunder des Lebens. In der Predigt reflektiert der Geistliche über das zerbrechliche Glück des Familienlebens. Mary Dee und Shanty geloben sich ewige Liebe und eine gemeinsame Zukunft mit ihrem Kind.

Text

I: WAR

Boys Choir
Non nobis solum,
Sed toti mundi nati sunt.

Shanty
The air raid siren slices through
A night in 1942
A couple sheltering in the gloom
Know all too well this waiting room
For often they have in the past
Been huddled close against the blast
Of doodle bugs and bombs galore,

They can't put up with any more.
So it was that I was born
Into this world one summer morning
And breaking through this brand new day
I hear the sound of warning.

Oh will it all end here? Or is their future
Round the corner? You'll be forgiven
If you're down on your knees.
What will it be, what will we be,
What will we see? What will we see?

They stay in darkness underground
Until they hear the All Clear sound
And weary eyes will search the sky
For any sign of sunlight.

Chorus
Mother and father holding their child,
Not knowing what future magic lies inside.
We open our hearts,
You open the door
To peace and happiness for evermore,
For us for evermore.

II: SCHOOL

Boys
We're here in school today
To get a perfect education,
Yes, we're going up.
We're keen to learn the rules and laws
That civilization taught us,
Yes, we're growing up.
Not for ourselves,
But for the whole world were we born.
And we were born in Liverpool.

Our teachers say that ignorance
Will always drag us down,
It's like a nagging cough.

Shanty
But I can say that looking back,
The most important thing I found
Was sagging off!
Not for the whole world,
But for yourself were you born.
And you were ...

Shanty and boys
Born in Liverpool.

Boys
Not Birmingham, nor Edinburgh
Not Manchester, or Sunderland.

I: KRIEG

Kinderchor
Nicht für uns allein, sondern für
die ganze Welt sind wir geboren.

Shanty
Die Luftschutzsirene durchschneidet
eine Nacht 1942, ein Paar sucht Zuflucht
in der Dunkelheit, es kennt nur allzugut
diesen Luftschutzbunker; schon oft
haben sie sich eng aneinander-
geschmiegt gegen die Druckwellen
von Bomben und Raketen;

Sie sind am Ende ihrer Kräfte.
So kam es,
daß ich in diese Welt geboren wurde
an einem Sommermorgen;
Alarm zerriß den neuen Tag.

Wird alles hier enden? Gibt es eine
Zukunft gerade um die Ecke? Dir wird
vergeben, wenn du auf den Knien liegst.
Was wird werden? Was werden wir werden? Was werden wir sehen?

Sie bleiben in der Finsternis des Kellers,
bis sie die Entwarnung hören.
Und müde Augen suchen den Himmel ab
nach einem kleinen Sonnenstrahl.

Chor
Vater und Mutter halten ihr Kind fest im
Arm, wissen nicht, was die Zukunft
bringen wird an Geheimnisvollem;

Wir öffnen unsere Herzen,
Du öffnest das Tor zu ewigem Frieden
und ewiger Freude für uns.

II: SCHULE

Kinderchor
Heute sind wir hier in der Schule, um
eine perfekte Ausbildung zu bekommen,
jawohl, wir gehen auf die Uni!
Wir sind begierig, die Regeln und Gesetze
zu lernen, die die Zivilisation lehrte,
jawohl, wir werden erwachsen.
Nicht für uns selbst, sondern
für die ganze Welt sind wir geboren,
und wir sind in Liverpool geboren.

Unser Lehrer sagt uns, daß Unwissenheit
uns fertig macht
wie ein quälender Husten.

Shanty
Aber ich kann rückblickend sagen:
Das Wichtigste, was ich gelernt habe,
war: herumzugammeln.
Nicht für die ganze Welt,
sondern für dich selbst wirst du geboren,
und du bist ...

Shanty und Kinderchor
in Liverpool geboren.

Kinderchor
Nicht in Birmingham, oder Edinburgh,
nicht in Manchester oder Sunderland.

Shanty
Being born where you were born
Carries with it certain responsibilities.

Boys
This school is good for us ...

Shanty
This school is only good for those
Who want to learn from books.
You'll lose your sense of purpose ...

Boys
But we dare not answer back,
We're scared of teacher's looks.
Not for ourselves,
But for the whole world were we born.
And we were born in Liverpool.

Shanty
Not Coventry,

Headmaster
Or Solihull,

Boys
Not Scarborough,

Shanty
Nor Inverness.
Being born where you were born,
Carries with it certain responsibilities.

Headmaster
Walk in single file out of the classroom,
Down the stairs
And into the playground.

Boys
Through the school gates,
Cross the road,
And over the cemetery fence,
Down the hill to where the grave-stones
Lie inviting in the sun.
Settle down.
Let the afternoon slip by.
Settle down.
It's a perfect place for a kip.

Shanty *(falls asleep on a grave-stone)*
Kept in confusion, trapped by illusion,
Thinking of speaking my mind.
Dreams of the future,
Ghosts of the past left behind.
Constantly drifting, endlessly lifting
More weight than one man can bear.
Into the future,
Ghosts of the past everywhere.

Men's chorus (Ghosts)
You're sleeping amongst us,
We're in your dream,
Who are you? Why call us?
What does this mean?
Disturbing our slumber,
You move so fast ...

Shanty
Ghosts of the past ...
Tossing and turning
Somehow I'm learning
Secrets I'd rather not know.
Can't it be simple?
Why does it have to be so?

Mary Dee ***(as ghost)***
I'll always be here, I'll never leave you,

Shanty
Geboren zu sein, wo du geboren bist,
bringt gewisse Verantwortung mit sich.

Kinderchor
Diese Schule ist gut für uns ...

Shanty
Diese Schule ist nur gut für die,
die aus Büchern lernen wollen.
Man verliert seine Entschlußkraft ...

Kinderchor
Aber wir trauen uns nicht, zu widersprechen, wir fürchten den Blick des Lehrers.
Nicht für uns selbst, sondern für die
ganze Welt sind wir geboren,
und wir sind in Liverpool geboren.

Shanty
Nicht in Coventry,

Direktor
Oder in Solihull,

Kinderchor
Nicht in Scarborough,

Shanty
Oder Inverness. Geboren zu sein, wo
man geboren ist, bringt eine gewisse
Verantwortung mit sich.

Direktor
Geht im Gänsemarsch aus dem Klassenzimmer, die Treppen hinunter
und auf den Spielplatz.

Kinderchor
Durch das Schultor, über die Straße
und über die Friedhofsmauer.
Die Hügel hinunter, wo die Grabplatten
einladend in der Sonne liegen.
Leg dich hin,
laß den Nachmittag vorüberziehen.
Leg dich hin,
dies ist der ideale Platz
für ein Nickerchen.

Shanty *(schläft auf einer Grabplatte ein)*
Verwirrt, in Illusion gefangen,
denke ich, mein Geist spricht.
Träume von der Zukunft,
Geister der Vergangenheit.
Ständig treibend, endlos hebe ich eine
Last, zu schwer für einen einzelnen Menschen. Die Geister der Vergangenheit
sind überall, bis in die Zukunft hinein.

Geisterchor (Männer)
Du schläfst mitten unter uns,
wir sind in deinem Traum,
Wer bist Du? Warum rufst Du uns?
Was bedeutet das?
Du störst unseren Schlummer,
bewegst dich so schnell ...

Shanty
Geister der Vergangenheit ...
Ich werfe mich hin und her
und erfahre Geheimnisse,
die ich lieber nicht wüßte.
Warum kann es nicht einfach sein,
warum muß es so sein?

Mary Dee ***(als Geist)***
Ich werde immer hier sein, dich nie ver-

I'll always be in your mind.
Dreams of the future,
Ghosts that the past left behind.

Women's chorus (Ghosts)
You're sleeping amongst us,
We're in your dream,
Who are you? Why call us?
What does this mean?

Chorus
Disturbing our slumber,
You move so fast.

Shanty and Mary Dee
Ghosts of the past.

(Later, back in school)

Headmaster
Boys, this is your teacher.
Her name is Miss Inkley.
She will teach you Spanish,
She was in the war,
Fighting with the troops.
You may call her „Sir".

Boys
Sir?

Mrs. Inkley
First of all today you will learn a song
In a foreign tongue.
You will follow me, as I say the words.
We will no begin:

Mrs. Inkley and boys
Tres conejos
En un arbol tocando
El tambor
Que si – que no –
Lo he visto yo.

Headmaster
Ahem ...

Mrs. Inkley
Three rabbits in a tree
Playing the drum.
Why yes – why no –
I have seen it!

Boys / Shanty
Tres conejos ... etc.

Boys
Not for ourselves,
But for the whole world were we born.
And we were born in Liverpool.

Headmaster
Not Birmingham

Miss Inkley
Nor Edinburgh.

Boys
Not Manchester

Shanty
Or Solihull.

Boys / Chorus
Being born where you were born,
Carries with it certain responsibilities.

lassen, stets in deinen Gedanken sein.
Träume von der Zukunft und Geister, von
der Vergangenheit zurückgelassen.

Geisterchor (Frauen)
Du schläfst mitten unter uns,
wir sind in deinen Träumen.
Wer bist du? Warum rufst du uns?
Was bedeutet dies?

Gesamtchor
Du störst unseren Schlummer
bewegst dich so schnell.

Shanty und Mary Dee
Geister der Vergangenheit.

(Später wieder in der Schule)

Direktor
Kinder, dies ist eure neue Lehrerin.
Ihr Name ist Miss Inkley.
Sie gibt euch Spanisch.
Sie war im Krieg und
hat bei den Truppen gekämpft.
Ihr werdet sie mit „Sir" anreden.

Kinderchor
Sir?

Mrs. Inkley
Heute wollen wir zuerst ein Lied
in einer fremden Sprache lernen.
Ich werde die Worte vorsprechen,
ihr sagt sie nach. Wir beginnen:

Mrs. Inkley and boys
Tres conejos
En un arbol tocando
El tambor
Que si – que no –
Lo he visto yo.

Direktor
Ahem ...

Mrs. Inkley
Drei Kaninchen auf einem Baum
Schlagen die Trommel.
Warum ja – warum nein –
Ich habe es gesehen!

Kinderchor / Shanty
Tres conejos ... usw.

Kinderchor
Nicht für uns selbst, sondern für die
ganze Welt sind wir geboren,
und wir sind in Liverpool geboren.

Direktor
Nicht in Birmingham

Miss Inkley
Noch in Edinburgh.

Kinderchor
Nicht in Manchester

Shanty
Oder Solihull.

Chor und Kinderchor
Geboren zu sein, wo man geboren ist,
bringt eine gewisse Verantwortung mit
sich.

III: KRYPTA

Shanty
And so it was, that I had grown
Into a youth uncertain, thrown
Amongst the lions and the lambs
To pass the time
we watched the children dance.

Dance (Orchestra)

Shanty
I used to come here when this place was
a Crypt. Now the music plays.
Oh don't you sometimes wish
They'd stick to the script
As the local preacher says.

Rain from heaven will blessings bring,
Behold the harvest grown.
Rain from heaven falls down on you,
But me, I feel alone.

Preacher
Alone?
If they won't come
To worship God in a church,
Something must be done.
We have to instigate a nationwide search
For a way to make it fun.
Rain from heaven will blessings bring,
Behold the harvest grown.

Shanty and Preacher
Rain from heaven falls down on you,

Shanty
But me, I feel alone.
What I'm doing here now? Hear me!
Why do you never hear me?

Mary Dee *(as half-ghost)*
I'll always be here.
I'll never leave you,
I'll always be in your mind.
Dreams of the future,
Ghosts of the past left behind.

Shanty
Thought I had a vision
Lying in a graveyard,
Thought I heard a melody inside.
Could it be the future, speaking with
Voice of those who died?
Thought I saw a kingdom,
Happiness and laughter,
Somewhere for an innocent to play.
Is there any justice?
Do these things still happen
In this way?

Mary Dee
Don't tell him no, it isn't fair.
For he was told by those who know,
There was love everywhere.

Shanty
Love everywhere.

Mary Dee
Now's the time to tell him,
While his mother's crying.
Break it to him gently as she weeps.
Let him know his father
Will be well looked after,
Where he sleeps.

III: KRYPTA

Shanty
Und so geschah es, daß ich hineingewachsen bin in eine ungewisse Jugend,
unter die Lämmer und die Löwen geworfen. Um uns die Zeit zu vertreiben,
schauten wir den Kindern beim Tanz zu.

Orchester – Tanz

Shanty
Ich kam früher immer hierher, als das
noch eine Krypta war; nun spielt die
Musik. Wünscht du dir nicht auch
manchmal, sie würden sich an die Schrift
halten, wie der Pfarrer zu sagen pflegt?

Regen vom Himmel bringt Segen,
Schau, das Korn ist gewachsen.
Regen vom Himmel fällt auf dich,
Aber ich, ich fühle mich allein.

Pfarrer
Allein?
Wenn die Leute nicht in die Kirche
kommen, um Gottesdienst zu halten,
muß man etwas unternehmen. Wir brauchen eine landesweite Untersuchung,
wie das alles wieder Spaß machen kann.
Regen vom Himmel bringt Segen,
Schau, das Korn ist gewachsen.

Shanty und Pfarrer
Regen vom Himmel fällt auf dich,

Shanty
Aber ich, ich fühle mich einsam.
Was tue ich hier? Hör mir zu!
Warum hörst du mich nie an?

Mary Dee *(halb als Geist)*
Ich werde immer hier sein,
dich nie verlassen,
stets in deinen Gedanken sein.
Träume von der Zukunft, Geister von
der Vergangenheit zurückgelassen.

Shanty
Ich dachte, ich hatte eine Vision:
Ich lag auf einem Grab
und dachte, ich hörte eine Melodie.
Sollte das die Zukunft sein,
die mit der Stimme der Toten spricht?
Ich meinte, ein Königreich zu sehen:
Glück und Lachen, ein Ort zum Spielen
Für ein unschuldiges Wesen.
Gibt es überhaupt Gerechtigkeit?
Passieren diese Dinge immer noch
auf diese Weise?

Mary Dee
Sag's ihm nicht, es ist nicht fair.
Wissende sagten ihm,
überall sei Liebe.

Shanty
Überall Liebe.

Mary Dee
Nun ist es an der Zeit, es ihm zu sagen,
jetzt, da seine Mutter weint.
Bring es ihm behutsam bei,
während sie weint; laß ihn wissen,
daß sein Vater gut umsorgt ist,
wo er jetzt ruht.

Chorus (Ghosts)
He's sleeping amongst us.
He's in our dreams.
Don't worry,
He's with us now.

Shanty
Don't say it's so.
It isn't fair,
For I was told by those
Who know.
There was love everywhere.
Alone ...

IV FATHER

Chorus (Mourners)
Father; Father ...

Chief Mourner
O Father, you have given time to your
Children. You will look after those
In your care.

Women's Chorus
We beg you, look after us.
Father! Into the future,
In ever-growing circles.

Chief Mourner
You will be there and your spirit will keep
Us moving in the right direction.

Chorus
O Father you have given time
To your children.
You will look after those in your care.
Into the future, in ever-growing
Circles, you will be there ...

Chief Mourner
And your spirit will keep us moving
In the right direction.

Shanty
Hey, wait a minute,
You didn't tell me.
I fell into a place
I didn't wanna go.
It doesn't matter. I swear,
I'll never go through
Another those things in my life.
You should have warned me
Of all the dangers.
But maybe there were some things
You just didn't know.
But you're my father,
And surely fathers ought to know about
Most things in this life.
Don't tell me.
I thought you were the best.
You were only human
And a lot like all the rest.
Like me you were fragile,
Not secure with the fast tide of life
That would speed past your door.

Chorus
Father, Father ...
Toti mundo nati.

Chorus and Shanty
Father – I forgive you –
Will you forgive me?

Chor der Geister
Er schläft mitten unter uns,
Er ist in unsren Träumen,
Mach dir keine Sorgen,
Er ist jetzt bei uns.

Shanty
Sagt, daß das nicht stimmt.
Es ist nicht fair,
denn mir wurde von den Leuten,
die es wissen, gesagt,
daß überall Liebe sei.
Allein ...

IV VATER

Chor (Trauernde)
Vater, Vater ...

Eine Klagende
O Vater, du widmetest deinen Kindern
Zeit. Du nimmst dich derer an,
die in deiner Obhut sind.

Frauenchor
Wir bitten dich, nimm dich unser an,
Vater! Auch in der Zukunft, im ständig
wachsenden Lebensradius ...

Eine Klagende
Du wirst dort sein und dein Geist wird
uns weiterhin leiten.

Chor
O Vater, du widmetest deinen Kindern
Zeit. Du nimmst dich derer an,
die in deiner Obhut sind.
In der Zukunft, im ständig wachsenden
Lebensradius, wirst Du da sein ...

Eine Klagende
Und dein Geist wird uns
weiterhin leiten.

Shanty
Hey, warte einen Augenblick,
du hast mir nichts davon gesagt!
Ich bin an einen Ort geraten,
an den ich nicht gehen wollte.
Es macht nichts, ich schwör's dir,
so etwas will ich nie mehr durchmachen.
Du hättest mich warnen sollen
vor all diesen Gefahren,
aber da gab's wohl Dinge,
die hast du selbst nicht gewußt.
Doch du bist mein Vater,
und Väter sollten über die meisten Dinge
in diesem Leben Bescheid wissen.
Erzähl mir nichts.
Ich dachte immer, du wärst der Größte.
Aber du warst auch nur ein Mensch,
und fast genau wie alle anderen.
Wie ich warst du zerbrechlich,
nicht sicher in der schnellen Flut des
Lebens, die an der Tür deines Daseins
vorbeiraste.

Chor
Vater, Vater ...
Für die ganze Welt sind wir geboren.

Chor und Shanty
Vater – ich vergebe dir –
wirst du mir vergeben?

Chief Mourner
You will be there.

Chorus
And your spirit will keep us moving
In the right direction.

V: WEDDING

Shanty
I know, I should be glad of this,
For to be thankful is to know.
I hope, that you will still be here,
The time is drawing near
For us to know.

Mary Dee *(not longer as ghost)*
I'll always be here,
As long as you've got time for me.
Whether it's joy or sadness,
It doesn't matter –
As long as you have time for me,
We will be together.

Shanty
I know, that to be thankful is
Not what I need,
But just for right now
It's all, I've got.
I know, that patience is a virtue,
But at this time in my life
I need something more.
Something in the air
Is slowly drawing us together.

Mary Dee
Sit tight, be brave
And believe in something more.

Shanty
If I could sit still, if I could be
courageous.
I have a feeling
That there is something
Drawing us inevitably towards it.

Mary Dee
If you have patience,
You needn't wait for ever.
This is the story
That they tell the children
Who are always asking the question.

Shanty
I know someone is making sense.

Mary Dee
We have a common sense.

Chorus
Father, hear our humble voices,
We will praise Thee all our days.
Cleanse our sins,
Release our minds.
We will be together.

Preacher and Women's Chorus
Lord, deliver Thy salvation
Unto those that bless Thy name.

Chorus
Let them live in harmony,
With the holy spirit.
Hosanna, Gloria in excelsis Deo.

Mary Dee and Shanty
God in heaven, save Thy thunder

Eine Klagende
Du wirst dort sein.

Chor
Und dein Geist wird uns
weiterhin leiten.

V: HOCHZEIT

Shanty
Ich weiß, ich sollte mich darüber freuen,
denn dankbar sein heißt „Wissen".
Ich hoffe, daß du noch hier sein wirst,
die Zeit rückt näher,
da wir wissen werden.

Mary Dee *(nicht länger als Geist)*
Ich werde immer hier sein,
so lange du Zeit für mich hast.
Ob es nun Freude oder Trauer ist
– das spielt keine Rolle –
Solange du Zeit für mich hast,
so lange werden wir zusammensein.

Shanty
Ich weiß, dankbar sein ist nicht das,
was ich jetzt brauche,
aber im Augenblick ist es alles,
was ich habe.
Ich weiß, Geduld ist eine Tugend,
aber an diesem Punkt in meinem Leben
brauche ich ein wenig mehr.
Irgendetwas in der Luft
drängt uns sanft zusammen.

Mary Dee
Warte ab, sei mutig
und glaube an das „mehr".

Shanty
Wenn ich nur ruhig sitzen könnte,
wenn ich nur mutig wäre …
Ich fühle,
daß uns irgendetwas
unweigerlich dorthin zieht.

Mary Dee
Sei geduldig, dann
mußt du nicht ewig warten.
Das sagt man doch
immer den Kindern,
wenn sie endlos Fragen stellen.

Shanty
Ich weiß, eine Frage ist wichtig.

Mary Dee
Und wir sind uns darüber einig.

Chor
Vater, hör' unsere demütigen Stimmen,
wir wollen Dich allezeit preisen.
Erlöse uns von unseren Sünden,
reinige unseren Geist,
wir wollen zusammengehören.

Pfarrer und Frauenchor
Herr, gib Erlösung all denen,
die Deinen Namen preisen.

Chor
Laß sie in Harmonie leben
mit dem Heiligen Geist.
Hosanna, Gloria in excelsis Deo.

Mary Dee und Shanty
Gott im Himmel, spare Deinen Donner

For the enemies of love.
Bathe us in Thy holy light.
We will live together.

Chorus
Amen.

VI: WORK

Women's Chorus *(In Mary Dees Office)*
Working women at the top –
Will it ever stop?
Papers piling up and up.
Days go by
Like Monday, Tuesday –
Work until we drop.
All the time looking great,
Running late
In a state, losing weight,
Running late again and again.

Mary Dee
Let me have the letter
That you typed up yesterday.
Did Mr. Fisher send
The fax to L.A.?
Make sure that the flowers
Don't arrive too late
And cancel my appointment
At the Squash-Club.

Chorus
What club?

Mary Dee
Squash-Club!

Chorus
Working women on the go,
Will they ever know
What it takes
To run the show?
Days go by like lightning –
Will it ever slow?
Half the time feeling dead,
Over-fed,
Aching head,
Miss my bed.
again and again.

Mary Dee
Did they ever pick up
The accountant's resume?
Make sure the car arrives
In time for the plane.
Get me the details
Of the take-over bid
And write another letter
To the minister!

Chorus
Minister?

Mary Dee
The minister of love.
Part of myself lives inside.

Men's Chorus
When you ask a working man –
"Does he ever stop?"
Will he make it to the top?
Should he take a break on Sunday?
… Work until he drop.

auf für die Feinde der Liebe.
Bade uns in Deinem heiligen Licht,
wir wollen zusammen leben.

Chor
Amen.

VI: ARBEIT

Frauenchor *(In Mary Dees Büro)*
Arbeitende Frauen in Spitzenpositionen
– gibt es jemals eine Pause?
Papier stapelt sich auf Papier,
die Tage gehen vorbei wie
Montag, Dienstag …
Arbeiten bis zum Umfallen.
Die ganze Zeit: perfektes Aussehen,
Überstunden,
schlechtes Befinden, Hunger,
und wieder Überstunden.

Mary Dee
Geben Sie mir den Brief,
den Sie gestern geschrieben haben;
Hat Mr. Fischer das Fax nach
Los Angeles geschickt?
Sorgen Sie dafür, daß die Blumen
nicht zu spät ankommen,
und sagen Sie meine Verabredung
im Squash-Club ab.

Chor
In welchem Club?

Mary Dee
Im Squash-Club!

Chor
Arbeitende Frauen sind immer
auf den Beinen –
werden sie je wissen, was es kostet,
den Laden zu schmeißen?
Tage vergehen wie der Blitz –
wird es je langsamer gehen?
Die Hälfte der Zeit fühlen sie sich
halbtot, zu dick,
von Migräne geplagt,
übermüdet,
und immer so weiter.

Mary Dee
Hat man den Abschlußbericht
des Rechnungsprüfers abgeholt?
Sorgen Sie dafür, daß das Taxi zum
Flughafen rechtzeitig da ist!
Geben Sie mir die Details des
Übernahme-Angebots
und schreiben Sie noch einen Brief
an den Minister!

Chor
Minister?

Mary Dee
Den Minister für Liebe!
Ein Teil von mir lebt in mir.

Männerchor
Wenn man einen arbeitenden Mann fragt
– Hört er jemals auf?
Wird er es bis ganz nach oben schaffen?
Soll er am Sonntag eine Pause einlegen?
… Arbeit bis zum Umfallen.

Shanty
My early days in school required
A lot of concentration
I was finding out.
But now in later years I find
My colleagues here
Are more inclined
To mess about.
My wife at home
Would surely never understand
If I so much as look at someone else ...

Men's Chorus
If men had been the faithful sort
It surely would have changed
The course of history.
Don't ask me who
The first man was, that dared to take
A mistress – it's a mystery.
Your wife at home
Would surely have to understand
If you were ever seen with someone else.

Mr. Dingle
Oh no, she won't!

Chorus
You wouldn't dare!

Shanty
Oh yes, I would!

Mr. Dingle
Oh no, you don't!

Chorus, Shanty and Mr. Dingle
Al things matrimonial
Carry with them certain responsibilities.

Mr. Dingle
Let's find ourselves a little hostelry
Where you can sit
And have a drink on me.
We'll get a chance to talk
About anyone who bothers us.
There's so much more to life
Than meets the eye,
It's quite enough to make
A throat feel dry.
So let's repair to where no-one else
Would dare to bother us.
Let's have a drink
While we think
What to do.
And while we think,
I'll accept a little drink from you..
If everybody took a serious view of life,
We all would feel the same as you.
But, as it is,
We don't, so it isn't gonna bother us.
Let's have a drink ...

Mary Dee
Part of myself grows inside.

Shanty
Die Schule hat eine Menge
Konzentration erfordert,
hab ich gemerkt.
Aber inzwischen sehe ich,
daß meine Kollegen mehr
damit beschäftigt sind,
sich mit Frauen einzulassen.
Meine Frau zuhause würde es nie
verstehen, wenn ich eine andere auch nur
anschauen würde ...

Männerchor
Wenn Männer immer treu gewesen wären,
hätte die Geschichte sicher
einen anderen Lauf genommen.
Frag mich nicht, wer der erste Mann
war, der es wagte, sich eine Geliebte zu
nehmen – es ist ein Geheimnis.
Deine Frau zuhause
muß einfach verstehen,
wenn man dich mit einer anderen sähe.

Mr. Dingle
O nein, das wird sie nicht!

Chor
Du würdest es nicht wagen!

Shanty
Oh ja, ich würde es!

Mr. Dingle
O nein, das tust du nicht!

Chor, Shanty und Mr. Dingle
Alle ehelichen Dinge bringen eine gewisse
Verpflichtung mit sich.

Mr. Dingle
Laß uns eine kleine Kneipe finden,
wo du dich hinsetzen kannst
und ich dir einen ausgebe.
Da können wir über all die reden,
die uns nerven.
Es steckt mehr hinter dem Leben,
als man so denkt.
Es ist mehr als genug,
um eine Kehle auszutrocknen.
So wollen wir uns dorthin zurückziehen,
wo es keiner wagt, uns zu belästigen.
Laß uns einen trinken,
während wir darüber nachdenken,
was wir tun sollen.
Und während wir nachdenken,
nehme ich noch einen, den du ausgibst.
Wenn jeder das Leben ernstnehmen wür-
de, dann fühlten wir alle so wie du.
Aber leider – so ist's nun mal – tun wir's
nicht, und deshalb nervt es uns auch
nicht. Laß uns einen trinken ...

Mary Dee
In mir wächst etwas von mir.

VII: CRISES

Mary Dee *(alone in bedroom)*
The world you're coming into,
Is no easy place to enter.
Every day is haunted
By the echoes of the past.
Funny thoughts and wild dreams
Will find their way into your mind.
The clouds that hang above us
May be full of rain and thunder,
But in time they slide away
To find the sun still there.
Lazy days and wild flowers
Will bring some joy into your heart.
And I will always love you
I'll welcome you into this world.

Mary Dee and Boy solo
You're mine and I will love you.

Shanty
Where's my dinner?
I've been working hard all day,
And a man can work up
Quite an appetite that way.
What's for dinner?
Something nourishing and hot?
I could tackle quite a lot of
„You know what"
And what I've got to say to you is:
Why no dinner?
I've got nothing on my plate,
It's expected of a mate!
Why d'ya have to make me wait?
Where's my ...

Mary Dee
This is the way we put out the candle.
Farewell to childhood!
Deep in the wild wood a fire goes out,
And what we are left with,
Now we are grown up?

Shanty
This is the way we pull up the anchor.
Goodby to romance!
Out on the ocean a good ship is lost,
And what are we left with
Now we are grown up?

Mary Dee
Time to be thinking of real life feelings.
I must get on.

Shanty
Time to be buying those little trinkets
I can't afford.
Lord knows I want to give her the best,
But where will I find
The rest of the cash?

Mary Dee
It's one mad dash to fame and fortune.
The cymbals clash –
And then you're gone.

Shanty
So what are my chances
Of getting promotion?
The way things are going
It doesn't look good.

Mary Dee
What good is complaining?
It's getting you nowhere!
And I'm in the middle of your whirlwind,
In the eye of your storm.

Shanty
Let's not argue!

Mary Dee
Spare me your excuses!

Die Wolken, die über uns voll von Regen
und Donner hängen, werden mit der Zeit
vorüberziehen und die Sonne wird noch
an ihrem Platze sein.
Tage des Nichtstuns und wilde Blumen
werden Freude in dein Herz bringen.
Und ich werde dich immer lieben; ich
heiße dich willkommen in dieser Welt.

Mary Dee und Knabe
Du bist mein und ich werde dich lieben.

Shanty
Wo ist mein Abendessen?
Ich habe den ganzen Tag hart gearbeitet,
und ein Mann kann dabei
ganz schön hungrig werden.
Was gibts zum Essen?
Etwas Nahrhaftes, Warmes?
Ich könnte jede Menge
„na, du weißt schon, was" verdrücken,
aber was muß ich zu dir sagen:
Warum gibts kein Abendessen?
Ich habe nichts auf meinem Teller,
das kann man doch von seiner Frau
erwarten! Mußt du mich denn warten
lassen? Wo ist mein ...

Mary Dee
So löschen wir die Kerze aus.
Kindheit ade!
Tief im finstern Wald geht ein Feuer aus.
Was bleibt uns noch davon, jetzt,
da wir erwachsen sind?

Shanty
So lichten wir den Anker.
Romantik ade! Weit draußen
auf dem Ozean geht ein Schiff unter.
Was bleibt uns noch, jetzt,
da wir erwachsen sind?

Mary Dee
Es ist an der Zeit, über das reale Leben
nachzudenken. Ich muß vorwärtskommen.

Shanty
Ich kann es mir nicht leisten,
ihr diese kleinen Schmuckstücke zu kau-
fen. Gott weiß, daß ich ihr nur das Beste
geben möchte. Aber wo bekomme ich
das Geld dafür her?

Mary Dee
Du rennst wie verrückt dem Ruhm und
dem Reichtum hinterher – Der Gong tönt
– und du bist draußen.

Shanty
Was habe ich für Chancen,
befördert zu werden?
So wie die Dinge stehen,
schaut es nicht gut aus.

Mary Dee
Was nützt das Lamentieren?
Es bringt dich nirgendwo hin!
Und ich bin in der Mitte deiner Unruhe,
im Auge deines Taifuns.

Shanty
Laß uns nicht streiten!

Mary Dee
Erspar mir deine Entschuldigungen!

Shanty
No excuses ...

Mary Dee
Pardon my anger.

Shanty
Why are you driving me so hard?

Mary Dee
I can't believe what I'm hearing ...

Shanty
You didn't cook any dinner!

Mary Dee
I'm not a slave!
I work for a living,
I can command the respect of my peers.
Where did you go?
You were out with the boys?

Shanty
So what if I went for a drink?
You'd think to listen to you
It was some sort of crime.

Mary Dee
I needed someone
To talk to.
But all I could find,
Was myself.
If you were the same man
I married, you'd know
That your woman needs love.

Shanty
And what about me?
I suppose I don't matter?
I'm not even sure If you ever loved me.

Mary Dee
Right. That's it. I'm off.
And by that way –
You're about to become a father.

(She rushes out into the street)

Chorus
Stop! Wait! Hold on!
Hold on to life.

Nurse ***(in hospital)***
Do you know who you are
As you lie there sleeping?
Take the time
To rest your trouble head.
I will watch over you
Till the moment
You awake.

Can you hear what I say?
As you lie there sleeping?
When misfortunes crowd
Into your day
And the dark side of life
Has become too much to bear,
I will stay by your side.

Though we don't yet know
If there is something wrong
You were brought in
From the street.
And a witness said
You gave a shout,
As you fell down

Shanty
Keine Entschuldigungen ...

Mary Dee
Verzeih mir meinen Zorn.

Shanty
Warum treibst du mich so in die Enge?

Mary Dee
Ich glaub nicht, was ich da höre ...

Shanty
Du hast kein Abendessen gekocht!

Mary Dee
Ich bin keine Sklavin!
Ich arbeite für meinen Lebensunterhalt
und werde respektiert von meinen Kollegen. Wo warst du?
Wieder unterwegs mit deinen Freunden?

Shanty
Und wenn ich einen trinken gegangen
bin? Man könnte meinen, wenn man dich
so hört, das sei ein Verbrechen.

Mary Dee
Ich brauchte jemanden,
mit dem ich reden kann.
Aber alles, was ich gefunden habe,
war ich selbst. Wärst du noch der Mann,
den ich geheiratet habe,
dann wüßtest du,
daß deine Frau Liebe braucht.

Shanty
Und was ist mit mir? Ich nehme an,
ich spiele keine Rolle?
Ich bin mir nicht einmal mehr so sicher,
ob du mich je geliebt hast.

Mary Dee
Gut. Das war's. Ich gehe.
Und bei der Gelegenheit –
du wirst Vater.

(Sie stürzt aus dem Haus auf die Straße)

Chor
Halt! Warte! Bleib! Halte durch!
Halte fest am Leben!

Krankenschwester ***(im Hospital)***
Wissen Sie, wer Sie sind,
wie Sie hier liegen und schlafen?
Lassen Sie sich Zeit,
von Ihren Sorgen auszuruhen.
Ich werde hier sitzen
und auf Sie aufpassen,
bis Sie wieder aufwachen.

Hören Sie mich,
wie Sie hier liegen und schlafen?
Wenn Unglück über Unglück
in Ihren Tag hereinbricht,
und die dunkle Seite des Lebens
kaum zu ertragen ist;
stehe ich Ihnen zur Seite.

Wir wissen noch nicht,
ob es etwas Ernstes ist;
Sie sind hereingebracht worden
von der Straße.
Ein Passant hat gesagt,
daß Sie einen Schrei ausgestoßen haben,
als Sie vor seinen Füßen

At his feet.
We are running tests
And soon the results
Will be known.
But I feel
I have to warn you,
There may be complications.

But we don't yet know
If your child is in danger.
We shall have to wait and see.
In the meantime there is nothing
more for you to do but sleep.

Chorus
Ghosts of the past left behind.

Men's Chorus
You're sleeping amongst us.
We're in your dreams.

Nurse
You're dreaming, try to rest
My child.

Men's Chorus
You called us,
We heard you
And we are here.

Nurse
To save your child
You must be still.

Men's Chorus
We're ready to listen
To what you ask.

Nurse
Go to sleep.

Women's Chorus
You're crossing the water,
The tide is strong!

Mary Dee and Shanty
No!

Women's Chorus and Full Chorus
Your child is drawn to us,
Into our throng.
This child is most welcome,
Soon one of us.

Mary Dee
No, I tell you!
You'll never get through,
I'll never let you.
No-one is steeling this child.
I'm not afraid of
Ghosts that past left behind.

Shanty
Let her recover,
Then let me love her
Until we run out of time.
And in the future
I will promise to be the man,
She had in mind.

Nurse
Be still, be calm,
Your child is safe.

Mary Dee
Do we live in a world
With an uncertain future

zusammengebrochen sind.
Wir machen gerade die Untersuchungen
und bald werden wir
die Ergebnisse haben.
Ich habe das Gefühl,
Sie warnen zu müssen:
Es könnte Komplikationen geben.

Aber wir wissen im Moment noch nicht,
ob Ihr Kind in Gefahr ist.
Wir müssen abwarten,
und solange gibt es für Sie nichts zu tun,
als auszuschlafen.

Geisterchor
Geister der Vergangenheit.

Geisterchor (Männer)
Du schläfst mitten unter uns,
wir sind in deinen Träumen.

Krankenschwester
Du träumst – versuch, dich zu erholen,
mein Kind.

Geisterchor (Männer)
Du hast uns gerufen,
wir haben dich gehört.
Nun sind wir hier.

Krankenschwester
Du mußt ruhig sein,
um dein Kind nicht zu gefährden.

Geisterchor (Männer)
Wir sind bereit,
dich anzuhören.

Krankenschwester
Schlafe jetzt.

Geisterchor (Frauen)
Du überschreitest das Wasser,
die Gezeiten sind stark!

Mary Dee und Shanty
Nein!

Geisterchor (Frauen und Tutti)
Dein Kind ist schon nah bei uns,
bei unserer Schar.
Dieses Kind ist uns hoch willkommen,
bald ist es unser.

Mary Dee
Nein, sage ich euch!
Ihr werdet es nie schaffen,
ich werde es nicht zulassen.
Niemand nimmt mir mein Kind.
Ich fürchte mich nicht
vor den Geistern der Vergangenheit.

Shanty
Laßt sie sich erholen,
dann werde ich ihr meine Liebe schenken
bis unsere Zeit gekommen ist.
Und in der Zukunft – das gelobe ich –
werde ich der Mann sein,
den sie sich immer vorgestellt hat.

Krankenschwester
Ganz ruhig,
das Kind wird leben.

Mary Dee
Leben wir in einer Welt
mit ungewisser Zukunft,

Where a man
Is unsure of his fate?
Will we come
To our senses,
Be fair on each other?
Can we turn it around
Before it's too late?

Do I know
That we have the answer?
Yes, I know now
We are together.

So we must bear in mind,
That the pages
Are turning
And the sand will run out of the glass.
In the heat of the battle
We will drive out the demons
And we'll carry the day,
For we must save the child.

Mary Dee and Shanty
We have come to our sense,
We are part of each other
And we'll carry the day,
For we must save the child.

Chorus
Do you know, that you have the answer?

Mary Dee and Shanty
Yes, we know now.
We are together.

VIII: PEACE

Shanty
And so it was
That you were born
Into this world
One winter morning.
With a childish innocence
You smiled at me
And I was born again.

Boys' choir
Non nobis solum
Sed toti mundo nati.

Chorus
God is good and with this thought to
Guide us we will live,
In joyful contemplation.
Let the love that lives within your heart
Illuminate our being.

Preacher
What people want
Is a family life,
The strenght of a home
And a moat round the castle.
Pull up the drawbridge –
Staying at home with the family.

All people want
Is a family life,
Sometimes they find that it isn't so easy.
People can argue,
Life can be hard in a family.

Chorus
Mum's in the kitchen,
She won't speak to Dad.

in der keiner
sein Schicksal kennt?
Kommen wir wieder zur Besinnung
und gehen fair
miteinander um?
Können wir das noch ändern,
bevor es zu spät ist?

Weiß ich,
ob wir die Antwort darauf haben?
Ja – ich weiß es jetzt.
Wir sind beisammen.

Wir dürfen nicht vergessen,
daß immer weitergeblättert wird
im Buch und daß
der Sand aus dem Glas rieselt.
In der Hitze des Gefechts
werden wir die Dämonen verjagen
und wir werden am Ende siegen,
denn wir müssen das Kind beschützen.

Mary Dee und Shanty
Wir sind zur Besinnung gekommen,
Jeder ist ein Teil des andern.
Und wir werden am Ende siegen,
denn wir müssen das Kind beschützen.

Chor
Wißt ihr, daß ihr die Antwort kennt?

Mary Dee und Shanty
Ja, wir wissen es jetzt.
Wir sind beisammen.

VIII: FRIEDEN

Shanty
Und so kam es,
daß du an einem Wintermorgen
in diese Welt hinein
geboren wurdest.
Mit kindlicher Unschuld
hast du mich angelächelt,
und ich bin wiedergeboren worden.

Kinderchor
Nicht für uns allein, sondern für die
ganze Welt sind wir geboren.

Chor
Gott ist gut, und dieser Gedanke
wird uns leiten in unserem Leben
voll tiefer Freude.
Laßt das Licht, das in euren Herzen
leuchtet, euer Leben erhellen.

Pfarrer
Alles, was die Leute wollen,
ist ein Familienleben:
Die Geborgenheit eines Heimes
und einen Graben rund um die Burg.
Zieh die Zugbrücke hoch –
bleib zuhause bei der Familie.

Alles, was die Leute wollen,
ist ein Familienleben.
Manchmal stellen sie fest, daß es gar
nicht so einfach ist. Sie streiten sich –
das Leben kann schwer sein in einer
Familie.

Chor
Mutter ist in der Küche,
sie spricht nicht mit Vater,

Uncle's ashamed of the good time
He had;
Brothers and sisters
Are lifting the roof with the music
They play all night.

Preacher
But people still want
A family life,
Nothing replaces the love and affection.
Pull up the drawbridge –
Tempers are frayed, but it's like that.
Don't be dismayed if it's like that.

Chorus
God is good.
In Him we'll live for ever,
Satisfied
Inside His grace and glory.
Save and sound in His eternal love
We have found salvation.

God is good, the universal saviour.
Trust in Him to lead us
Through the darkness.
Live in love–
And when the battle's won –

Shanty, Mary Dee and Chor
Live in peace forever!
Live in peace together!

Shanty
So on and on the story goes
From day to day throughout our lives.

Mary Dee
What can we do –
That's how it grows.
I am with you.

Mary Dee and Shanty
Our love survives.

Der Onkel schämt sich,
daß er sich amüsiert hatte;
Brüder und Schwestern lassen mit ihrer
Musik die Wände erzittern,
die ganze Nacht lang.

Pfarrer
Trotzdem wünschen sich die Leute
immer noch ein Familienleben.
Wärme und Zuneigung sind durch nichts
zu ersetzen. – Zieh die Zugbrücke hoch. –
Man ist gereizt, aber so ist das eben.
Verzweifle nicht, auch wenn es so ist.

Chor
Gott ist gut, in Ihm wollen wir
für immer leben,
zufrieden und glücklich in Seiner Gnade
und Seinem Ruhm.
Heil und sicher in Seiner ewigen Liebe
haben wir Erlösung gefunden.

Gott ist gut, der Erlöser der Welt.
Glaube an Ihn, so wird Er uns
durch die Dunkelheit führen.
Lebe in Liebe –
und wenn die Schlacht gewonnen ist –

Shanty, Mary Dee and Chor
Für immer in Frieden leben,
zusammen in Frieden leben!

Shanty
So geht die Geschichte immer weiter,
Tag für Tag, unser Leben lang.

Mary Dee
Was soll man machen –
so läuft es eben.
Ich bin bei dir.

Mary Dee und Shanty
Unsere Liebe bleibt bestehen.

Paul McCartney

Am 18. Juni 1942 in Liverpool geboren und aufgewachsen, kehrte McCartney nach 38 Jahren dorthin zurück, um mit dem Dom-Chor das Liverpool Oratorio einzustudieren, sein erstes klassisches Werk. Es trägt autobiographische Züge und läßt wichtige Stationen im Leben des Künstlers Revue passieren. In den dazwischenliegenden 38 Jahren war er u. a. Mitglied der erfolgreichsten Gruppe in der Geschichte der Popmusik: The Beatles. Besonders die zahlreichen Songs, die er allein oder gemeinsam mit John Lennon schrieb, sind unvergessen. Er erhielt zahlreiche internationale Auszeichnungen.

Carl Davis

Ist in New York geboren, lebt aber seit Jahren in Großbritannien. Er hat Musik geschrieben für die Royal Shakespeare Company, das National Theatre, das London Contemporary Dance Theatre, das Sadler's Wells Royal Ballet und für das Northern Ballet Theatre „A Simple Man", das das Leben und Schaffen von L. S. Lowry zum Thema hat. Seine bekanntesten Werke entstanden für Film und Fernsehen, z. B. die Musik zu „The Snow Goose" und „The French Lieutenant's Woman".



In 1 Minute steht er
in seiner Traumwohnung.
In 48 Stunden steht die Finanzierung.

1822-ImmobilienFinanzierung

● Der schnellste Weg in die eigenen vier Wände ● Ganz gleich, ob Sie bauen oder kaufen ● Mit unserer 1822-Immobilien-Finanzierung in nur 48 Stunden ● Wir können noch mehr für Sie tun: **0 69/26 41-34 46**
● Internet: http://www.fraspa1822.de

1822

Henriette Schellenberg



Die kanadische Sopranistin Henriette Schellenberg genießt als eine der schönsten Solo-Stimmen für Oratorien einen herausragenden Ruf. In ihrer internationalen Karriere trat sie u.a. mit dem Boston Symphony Orchestra, dem Cleveland Orchestra und der Cincinnati Symphony auf. Bekannte Dirigenten wie Seiji Ozawa, Mario Bernardi und Helmut Rilling arbeiten oftmals auf besonderen Wunsch mit ihr zusammen.
Zu ihrem Repertoire zählen sowohl die großen Oratorien Johann Sebastian Bachs, Brahms' und Mendelssohns als auch die großen Symphonien wie die 2. Mahlers und Werke von Komponisten des 20. Jahrhunderts wie B. Brittens „Les Illuminations", die sie als Aufnahme mit dem Manitoba Chamber Orchestra einspielte. Ihre Discographie umfaßt Aufnahmen u.a. mit dem Atlanta Symphony Orchestra, dem Bach-Choir of Bethlehem, dem New England Bach Festival und dem CBC Vancouver Orchestra.
Ihre diesjährige Saison eröffnete Frau Schellenberg beim New England Bach Festival mit Bachs h-Moll-Messe, gefolgt von Händels Messias mit der Edmonton Symphony, den Okanagan Singers und dem Tafelmusik Barock Orchester. Erst kürzlich trat sie in Frankreich und Deutschland mit den Letzten Liedern von R. Strauss auf.

Yvonne Schiffelers



begann nach einem vorangegangenen Studium als Lehrerin 1979 ihre Ausbildung als Opern- und Konzertsängerin an der Musikhochschule in Maastricht bei Frau Prof. Mya Besselink. Bereits während dieser Zeit war Frau Schiffelers am Kölner Opernstudio engagiert. Seither folgten Festengagements in Mannheim sowie Gastverträge in Enschede, Köln, Hamburg, Hannover, Düsseldorf, Wiesbaden, Frankfurt, Essen, Berlin, Saarbrücken und Karlsruhe. In Mannheim konnte sie ihr Opernrepertoire auf über 30 Partien erweitern.
Als Oratoriensängerin ist sie eine gefragte Solistin. Ihr Repertoire umfaßt Werke wie die Passionen von Bach, das „Requiem" von Verdi, „Stabat Mater" von Dvorak, Rossini und Pergolesi, aber auch Werke zeitgenössischer Komponisten wie Tippet und Martin.
Konzertreisen führten sie durch Westeuropa, nach Südamerika, Israel und Japan.
Sie war mehrmals Preisträgerin bei internationalen Wettbwerben (u.a. 1988 in Brüssel beim Königin-Elisabeth-Wettbewerb).
Bei Festspielen in den Niederlanden, Frankreich, Deutschland, Belgien und Italien gab sie Liederabende mit Klavier und Orchester, die oftmals von Rundfunk und Fernsehen aufgezeichnet wurden.

Laurence Dale



wurde in Sussex geboren und studierte an der Guildhall School of Music bei Rudolf Piernay und am Mozarteum in Salzburg.
1981 debütierte er an der English National Opera als Camille in „Die lustige Witwe" und am Covent Garden als Zweiter Adliger in „Lohengrin". Seinen ersten internationalen Erfolg feierte er als Don José in Peter Brooks „La Tragédie de Carmen", die in York[illegible], Zürich, Hamburg und New York zu sehen war und anschließend verfilmt wurde. Seither hat sich Laurence Dale zu einem der führenden Mozarttenöre entwickelt. Er war bei der Eröffnung des Mozart-Jahres in Salzburg als Tamino in der berühmten Herrmann-Produktion von „Die Zauberflöte" zu hören, die später auch in Brüssel aufgeführt wurde.
1994 sang er in Paris an der Opéra Bastille den Tamino in einer Inszenierung von Bob Wilson, in Brüssel den Alfredo in „La Traviata" unter Pappano. 1995 war er Ottavio bei den Salzburger Festpielen unter Daniel Barenboim. 1997/98 war er als Idomemeo wieder in Salzburg und als Titus in Nantes zu hören. Außerdem singt er regelmäßig in Konzerten mit berühmten Orchestern und Dirigenten in England, Frankreich und Deutschland. In Frankfurt gastierte er in mehreren Produktionen unter Sylvain Cambreling; beim Cäcilien-Chor unter Christian Kabitz gestaltete er 1996 in der Alten Oper die Titelrolle in Elgars Oratorium „The Dream of Gerontius".
Seine CD-Aufnahmen umfassen u. a. ein Rezital mit französischen Opernarien des 19. Jahrhunderts und die „Messe de Sainte-Cecile" von Gounod unter George Prêtre, Purcells „Fairy Queen" unter Nikolaus Harnoncourt, Kantaten von Berlioz und Ravel unter Jean-Claude Casadesus und Debussys „Rodrigue et Chimène" unter Kent Nagano.

Peteris Eglitis



Der gebürtige Lette studierte in den USA am Westminster Conservatorium und dem Choir College. 1994 gewann er den Young Artists Prize der „Baltimore Oper Voice Competition", im selben Jahr trat er als Mitglied des Züricher Opern Studios mehrfach in der Züricher Oper auf. Während seines Studiums wurde er durch Stipendien der Wagner Society, New York und der Metropolitan Opera Competition gefördert. Sein Deutschland-Debüt gab Peteris Eglitis bei der Kammeroper Schloß Rheinsberg 1995. In der Spielzeit 1996/97 wurde er an die Städtischen Bühnen Münster engagiert, seit der Saison 1997/98 ist er Ensemblemitglied der Deutschen Oper am Rhein. Zu seinen Partien gehören Mozarts Papageno in „Die Zauberflöte", Figaro in „Le nozze di Figaro" und Leporello in „Don Giovanni", Fasolt in Wagners „Rheingold" und Heerrufer in „Lohengrin", Astradamors in Ligetis „Le Grand Macabre" und Goranchikov in Janaceks „Aus einem Totenhaus". Als Astradamors debütierte Peteris Eglitis 1997 in Italien am Teatro Communale di Ferrara, im Sommer 1998 gastierte er in der Rolle des Fasolt bei den Tiroler Festspielen Erl. Sein Konzertrepertoire umfaßt u.a. das Brahms Requiem, Verdi Requiem und Rossinis Petite Messe Solennelle.

Der Tölzer Knabenchor



Der Tölzer Knabenchor wurde 1956 von Gerhard Schmidt-Gaden in Bad Tölz gegründet und ist seit 1970 in München beheimatet. Mit seinem unverwechselbaren Klangbild hat er sich international hohes Ansehen erworben.
Basis der universellen musikalischen Ausbildung der Chormitglieder ist die freiwillige Selbstdisziplin jedes Einzelnen. Neben Gerhard Schmidt-Gaden achten sechs vollberuflich tätige Chorleiter und Stimmbildner darauf, daß Kreativität, Spontaneität und Freude am Singen ebenso gefördert werden wie eine perfekte Gesangstechnik.
Das Repertoire umfaßt Werke der verschiedensten Stilrichtungen und aller Epochen von der Renaissance bis zur Gegenwart. Der Kammerchor des Tölzer Knabenchores widmet sich insbesondere der Vokalmusik der Barockzeit und zählt zu den profiliertesten Ensembles auf dem Gebiet der historischen Aufführungspraxis, wie mehrere eindrucksvolle CD-Einspielungen belegen, darunter die geistlichen Kantaten von J.S. Bach unter der Leitung von Nikolaus Harnoncourt und Gustav Leonhardt (Teldec), die „Kleinen Geistlichen Konzerte" von Schütz unter der Leitung von Gerhard Schmidt-Gaden (entstanden zwischen 1987 und 1993, capriccio) und Bachs „h-Moll-Messe" unter Robert King (hyperion 1997).
Die verschiedenen Gruppen und Solisten des Tölzer Knabenchores treten pro Jahr in mehr als 200 Konzerten und Opernaufführungen weltweit auf. Große Konzertreisen führten den Tölzer Knabenchor durch fast alle Länder Europas, nach Israel, Japan, China und in die USA.
Viele große Dirigenten wie Abbado, Barenboim, Bernstein, Böhm, Celibidache, Gardiner, von Karajan, Levine, Maazel, Mehta, Muti, Ozawa, Sawallisch und Solti haben mit dem Tölzer Knabenchor gearbeitet. An den führenden Opernhäusern und bei den großen Festivals der Welt wurden und werden die Knabensoli von „Tölzern" gesungen. Allein bei acht verschiedenen Schallplattenproduktionen von Mozarts „Zauberflöte" wurden die Partien der „Drei Knaben" mit Tölzer Buben besetzt.

Das Bachorchester Würzburg

wurde 1961 von Günter Jena gegründet. Jena, Assistent und Stellvertreter Karl Richters in München, war bis 1973 Kantor an der St. Johanniskirche in Würzburg. Er initiierte die Würzburger Bachtage und machte das Orchester – das den Würzburger Bachchor bei seinen Konzerten begleitet – auch als eigenständigen Klangkörper binnen kurzer Zeit in der Region und darüber hinaus bekannt.

Vor allem die Orchesterwerke von J.S. Bach und G.F. Händel – überhaupt die Musik des Barock und der Klassik – bilden das Repertoire des Bachorchesters, das sich heute aus Mitgliedern der großen Symphonieorchester Münchens und Berlins zusammensetzt. Mehrere Tourneen, Fernsehaufnahmen, viele Schallplatten und vor allem die Konzerte bei den Würzburger Bachtagen haben dem Bachorchester eine treue Fangemeinde gesichert. Seit 1979 wird das Bachorchester Würzburg ausschließlich von Christian Kabitz dirigiert; mit ihm hat das Orchester mehrere Tourneen absolviert, so zu den Festivals in Palermo und Turin, zu Oratorien-Aufführungen in Mailand und Bologna und zu Konzerten in Rom und Paris.

Der Cäcilien-Chor Frankfurt



„Dürfte heute singen mit so viel Feuer und so zusammen, daß es eine Freude ist." – Was Felix Mendelssohn-Bartholdy 1832 über den Cäcilien-Verein schrieb, gilt auch noch heute. Der bekannte Komponist dirigierte den Chor und schrieb für ihn mehrere Kompositionen, unter anderem das Oratorium „Paulus".

Gewidmet der Heiligen Cäcilia, der Patronin der Kirchenmusik, ist der Name Programm. Noch heute steht die Pflege der großen geistlichen Werke der Chormusik an erster Stelle in der Konzerttätigkeit des Chores. Über 140 Aufführungen der Matthäus-Passion zeugen allein schon von der Verbundenheit mit Johann Sebastian Bach. Und es war der Cäcilien-Verein, der dieses Werk 1829 dem Frankfurter Publikum zum ersten Mal zu Gehör brachte, nachdem es durch Mendelssohn in Berlin wiederentdeckt worden war.

Seit seiner Gründung 1818 durch Johann Nepomuk Schelble ist es dem Chor gelungen, dank des Engagements seiner Sängerinnen und Sänger selbst in politisch schwierigen Zeiten seine Kontinuität zu wahren. Er kann auf eine lange Reihe von berühmten Dirigentenpersönlichkeiten zurückblicken, wie den späteren Thomaskantor Kurt Thomas und in neuerer Zeit Georg Solti, Kurt Masur, Lorin Maazel, sowie auf herausragende Konzerte wie die szenische Uraufführung von Orffs „Carmina burana" 1935, bei der der Chor mitgewirkt hat. In den sechziger und siebziger Jahren wurde der Cäcilien-Verein von Theodor Egel geleitet, in den Achtzigern von Enoch zu Guttenberg.

Unter Christian Kabitz steht der Cäcilien-Chor heute mit professionellem Anspruch für ein breitgefächertes Oratorien-Repertoire und ehrgeiziges Konzertprogramm. Hausbühne ist die Alte Oper in Frankfurt am Main; es gibt Engagements beim Rheingau-Musik-Festival und anderen Festspielen. Attraktive Gastspiele in ganz Europa und den USA bewirken, daß die Anziehungskraft des Chores auch auf junge Menschen ungebrochen ist. Mehrere Rundfunk- und Fernsehaufzeichnungen (zuletzt 1996 in „Achtung Klassik" mit Justus Franz und 1997 beim Eröffnungskonzert des 72. Bachfests) unterstreichen die 1818 formulierte Gründungsabsicht des Cäcilien-Chores: „Liebe und Begeisterung für die klassische Musik zu wecken."

Christian Kabitz



erhielt seine Ausbildung zum Kirchenmusiker und Dirigenten in München; seine Lehrer waren u.a. Diethard Hellmann und Herrmann Michael.

1979 wurde Christian Kabitz zum Kantor an die St. Johanniskirche Würzburg berufen, dort leitet er Bachchor und Bachorchester Würzburg. In dieser Eigenschaft verantwortet er jährlich die Würzburger Bachtage, ein Musikfestival von überregionaler Bedeutung. 1982 war er künstlerischer Leiter des 57. Bachfestes der NBG, 1985 veranstaltete er ein großes, international besetztes Bach-Händel-Fest in Würzburg.

Aufführungen von Barock-Opern in der Kirche machten ihn ebenso bekannt wie Computer-Synthesizer-Konzerte. Seine Beziehung zur modernen Musik dokumentieren zwei Schallplatten-Alben, Rock-Requiem (1980) und Cosmogenia (1989), Kompositionen, in denen eine Rock-Formation mit groß besetztem Chor und Orchester musiziert.

Als Cembalist und Organist bereist er regelmäßig verschiedene Länder, als Dirigent ist er neben seiner Würzburger Arbeit auch im Ausland tätig; eine enge Partnerschaft mit den Münchner Bachsolisten zeigt ihn bei vielen Tourneen am Dirigentenpult. Konzerte mit Peter Schreier, Edith Mathis, Jean-Pierre Rampal, Aurèle Nicolet, Alexis Weissenberg u.v.a. haben ihn auch in Funk und Fernsehen über Würzburg hinaus bekannt gemacht.

1984 wurde Kabitz aufgrund seiner Verdienste um die Kirchenmusik der Titel „Kirchenmusikdirektor" verliehen. 1986 erhielt er den Staatspreis des Freistaates Bayern als Dirigent, im selben Jahr wurde er zum künstlerischen Leiter des Bachchores Heidelberg ernannt. Dort dirigiert er fünf große Oratorienkonzerte pro Saison.

Seit 1988 ist Christian Kabitz auch künstlerischer Leiter des Frankfurter Cäcilien-Chores, der durch seine renommierten Oratorien-Konzerte in der Alten Oper Frankfurt seit vielen Jahren das musikalische Leben der Stadt entscheidend mitprägt.

In den letzten Jahren hat sich Kabitz zunehmend auch einen Namen als Regisseur gemacht, nach zwei Inszenierungen für das Fernsehen hat er im August 1989 und im Juni 1993 Mozarts Oper „Così fan tutte" für das Festival in Anzy-le-Duc, für die Oper in Vichy und für das Festival Mulhouse inszeniert und dirigiert. Es folgten Aufführungen von „Le nozze di Figaro" (1991), „Il barbiere di Siviglia" (1992), „Don Giovanni" (1995) und „Idomeneo" (1996).

Zu Konzerten wurde Christian Kabitz mit seinen Chören in den neunziger Jahren nach Israel (1991 und 1993) und in die USA (1996) eingeladen sowie vom ZDF, um an zwei Produktionen der Sendung „Achtung Klassik" mitzuwirken.

Hat Ihnen das Konzert gefallen?

Sind Sie neugierig geworden auf weitere Cäcilien-Chor-Konzerte? – Unsere nächsten Projekte sind:

21. November 1998, Würzburg
Ludwig van Beethoven
Missa Solemnis

19. Dezember 1998, Dreikönigskirche Frankfurt/Sachsenhausen
Georg Friedrich Händel
Der Messias

28. Februar 1999, Alte Oper Frankfurt
Johannes Brahms: **Alt-Rhapsodie**
Franz Liszt: **Faust-Sinfonie**

2. April 1999, Dreikönigskirche Frankfurt/Sachsenhausen
Johann Sebastian Bach
Johannes-Passion

1. August 1999, Kurhaus Wiesbaden
Robert Schumann
Szenen aus Goethes Faust

Karten erhalten Sie an den üblichen Vorverkaufsstellen und bei: Miriam Müller-Waninger, Vilbeler Straße, 61184 Karben, Telefon: 0 60 39/4 24 99.

Frau Müller-Waninger informiert Sie auch gern regelmäßig schriftlich über unser Konzertprogramm.

Haben Sie Lust bekommen, selbst bei uns mitzusingen?

Wenn Sie eine gute Stimme haben und anspruchsvolle Chorwerke mit uns einstudieren möchten, rufen Sie uns an. (Renato Brugger: 0 69/63 78 22). Ein lebendiges Chorleben erwartet Sie.

Möchten Sie helfen, ein Stück Frankfurter Musiktradition zu erhalten?

Dann unterstützen Sie den Cäcilien-Chor dabei, sich im Zeitalter der Kommerzialisierung und der „Einschaltquoten" im Konzertsaal zu behaupten. Mit Ihrer Hilfe wird es uns möglich, die Mittel aufzubringen, die nötig sind, um Chorwerke wie dieses heute in einem solchen Rahmen aufzuführen.

Werden Sie Mitglied der „Freunde und Förderer des Cäcilien-Vereins e. V." Neben der unschätzbaren Hilfe, die Sie uns dadurch geben, kommen Sie in den Genuß bevorzugter Kartenbestellung und nehmen bei gemeinsamen Festen, bei Generalproben, Konzertreisen und bei Treffen mit den Mitwirkenden am Chorleben teil.

Kontaktanschriften:
Christofer Hattemer, Unterster Zwerchweg 55, 60599 Frankfurt am Main, Tel.: 0 69/68 59 06;
Mathilde Herzig, Stoltzestr. 35, 63263 Neu-Isenburg, Tel.: 0 61 02/2 23 93

Paula



Modèles déposés.

Juwelier
Pletzsch
Seit 1897
Zeil 81 ☎ 28 16 59

Die neue Drucktechnik von Public. Public P³ ist ein Pre-Print-Unternehmen in Frankfurt, das mit **digitalem Druck** aus minimalen Budgets ein Maximum herausholt.

Kleinstauflagen, Vorab-Präsentationen oder Geschäftsberichte sehen so nicht nur aus wie gedruckt, sie sind es auch. Zu einem Preis, der nicht sauer macht, sondern lustig.

Das gleiche gilt für kleine Broschüren, große Kataloge und Druckwerke in jeder Größe. Außerdem Satz, Highend-Scans, Retusche, Composing, Farbprints, Proofs und Belichtungen bis 820 x 1200 mm, Bildarchivierung und Internet-Betreuung.

Oder Sie machen es sich ganz einfach und übergeben uns kurzerhand die komplette Auftragsabwicklung.



P³ PUBLIC PRESS

Public P³ • Pre Print Professionals
Hanauer Landstraße 136 • 60314 Frankfurt am Main
Tel 069-40 56 70 • Fax 069-40 56 74 99